

# Neujahrsempfang 2013



## Notrufe

Rettungsleitstelle ..... Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116 / 117  
 Feuerwehr..... Tel. 112  
 Polizei ..... Tel. 110

## Notdienste

### Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

#### Sa./So. 26./27.01.13

Dr. Heinling, Donauwörth, Reichsstraße 15 ..... 09 06 - 24 22 00

#### Sa./So. 02./03.02.13

Drs. Kaspar/Eckerlein, Monheim,  
 Treuchtlinger Straße 4 ..... 0 90 91 - 59 77

## Ärzte

Dr. Karl Gottmann..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper ..... Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka ..... Tel. 0 90 91 / 10 05

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim ..... Tel. 0 90 91 / 59 12

## Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer .....Tel. 09091/9091-11  
 Stadtbauamt:  
 Herr Aurnhammer.....Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche.....Tel. 09091/9091-41

### Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: .....Tel.: 09091/9091-25  
 Herr Mayer:.....Tel.: 09091/9091-24  
 Frau Steidle/Ottmann:.....Tel.: 09091/9091-23  
**SoMit Regionalbüro**, Donauwörther Straße 60  
 Regionalbüro ..... Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus..... Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 ..... Fax 0 90 91 / 90 78 30  
 E-Mail:.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

### LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer  
 Tel. ....0 90 91 / 90 91 39  
 Fax: .....0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

### Pfarr- und Stadtbücherei Öffnungszeiten

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

### Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

### Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40  
 Tel. 0 90 91 / 50 97-0  
 Fax: 0 90 91 / 50 97-114  
 E-Mail: [monheim@donkliniken.de](mailto:monheim@donkliniken.de)  
 Internet: [www.donkliniken.de](http://www.donkliniken.de)

### Hallenbad Monheim

Das Hallenbad ist von **Freitag, 08.02. bis Dienstag, 12.02.2013** (Faschingswoche) geschlossen.  
 Ab Mittwoch, 13.02.2013 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

### Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I  
 Tel.....0 90 91 / 20 10  
 Fax.....0 90 91 / 20 66  
 Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

## Stadt - Aktiv - Management

### Beate Michel

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Dienstag ..... 8:00 Uhr - 12:00 Uhr  
 Donnerstag..... 14:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Tel: 09091-9091-19 oder Tel: 09080-9239434  
 Fax: 09091-9091-44  
 Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

## Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 8. Febr. 2013.  
 Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 04.02.2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.  
 Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12  
 Telefax 0 90 91 / 90 91 44  
 E-mail: info@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### Neujahrsempfang, am 16.01.2013

#### Rede des 1. Bürgermeisters Günther Pfefferer



Bei unserem diesjährigen Neujahrsempfang möchten wir besonders Familien mit Mehrlingsgeburten ehren.

Dazu darf ich den Begriff „Mehrlingsgeburten“ kurz definieren: Mehrlinge sind zwei oder mehr Kinder einer Mutter und eines Vaters, die innerhalb derselben Schwangerschaft heranwachsen und in der Regel im Verlauf desselben Geburtsvorganges zur Welt kommen.

Nach dem Guinness-Buch der Rekorde waren es maximal zehn Kinder, welche bei einer Geburt zur Welt kamen. Diese Anzahl ist verzeichnet 1946 in Brasilien, 1936 in China und 1924 in Spanien. Wir unterscheiden eineiige und zweieiige Mehrlinge. Laut Statistik ist jede 85. Geburt eine Zwillingengeburt (ca. 1,2 %) und jede 7.000 Geburt eine Drillingsgeburt (ca. 0,01 %).

Die Wahrscheinlichkeit für eine eineiige Zwillingengeburt liegt bei 1:250, von eineiigen Drillings wird sie mit 1:200 Millionen angegeben.

Im Bereich der Stadt Monheim wurden seit 1991 bis heute 23mal Zwillinge und 2mal Drillings geboren.

Mehrlinge sind in unserer Gesellschaft sehr beliebt und erregen überall große, positive Aufmerksamkeit. Für die Eltern stellt eine Mehrlingsschwangerschaft und -geburt aber eine besondere Herausforderung dar.

Eine Mehrlingsschwangerschaft ist immer eine Risikoschwangerschaft für Mutter und Kind. Deutlich höher ist die Frühgeburt der Babys, das heißt, die Geburt vor der 37. Schwangerschaftswoche.

Gott-sei-Dank ist unsere intensivmedizinische Versorgung hier in Deutschland sehr gut und deshalb sind die Überlebenschancen der Frühchen deutlich gestiegen.

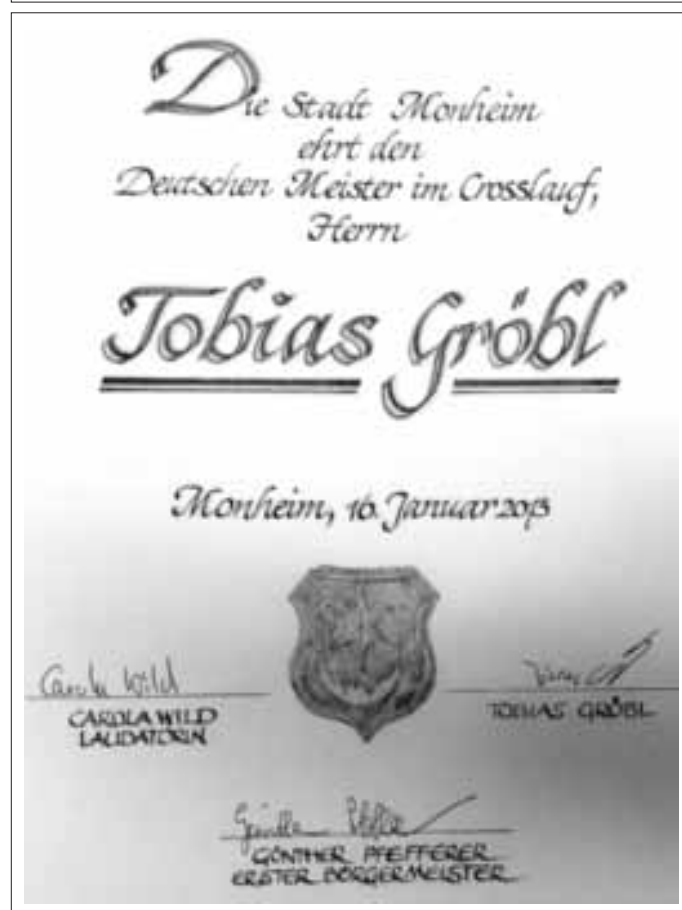
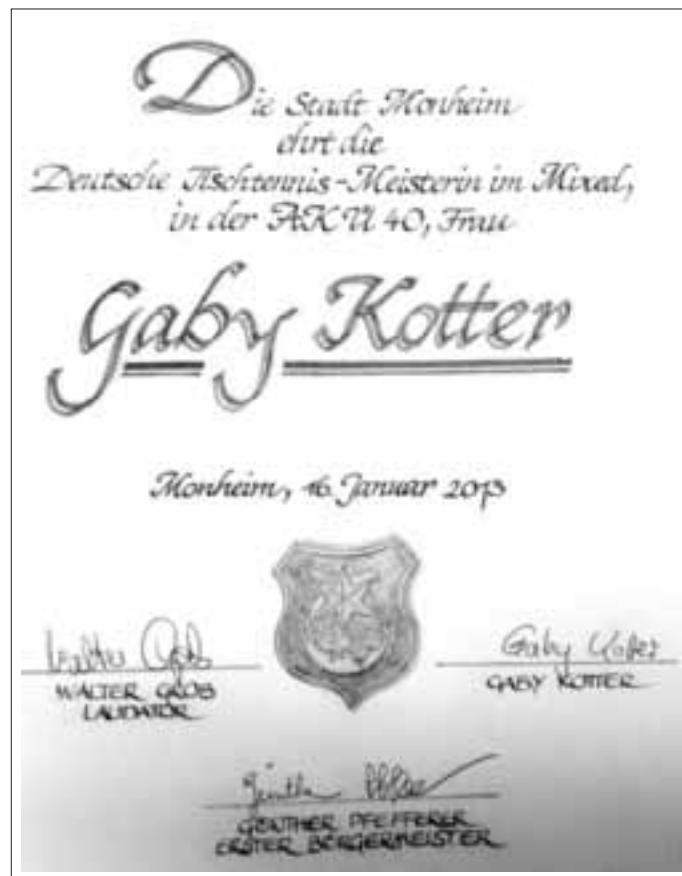
Mehrfacher Kindersegen stellt Eltern vor besondere Herausforderungen. Allein die Betreuung mehrerer Babys, das Füttern, Wickeln und Pflegen nimmt viel mehr Zeit in Anspruch als bei einem einzelnen Neugeborenen. Oft ist man auf die Hilfe von Dritten angewiesen. Der Alltag erfordert großes Organisationstalent der Eltern und sicher auch ein gutes Nervenkostüm. Auch die Anschaffungen für die Babyausstattungen werden gleich mehrfach benötigt. So sind Familien mit Mehrlingen auch finanziell stärker belastet.

Die Geburt von Mehrlingen bedeutet auch für die Kinder in der Familie immer eine große Umstellung. Eifersucht ist ganz normal. Sie ist Ausdruck der Angst, die Liebe der Eltern zu verlieren. „Werde ich dem Ganzen gerecht?“

Diese Frage stand sicher für so manche Mama und so manchen Papa im Raum. Eigene Wünsche und Ansprüche müssen zurückgestellt werden. Das Wohl der Kinder ist im Vordergrund. Und doch gibt es nichts Schöneres, als Kinder aufwachsen zu sehen, in ihre Augen zu blicken, zu lernen, mit ihren Augen zu sehen, zu erleben, wie aus diesem kleinen Wesen ein frei denkender Mensch wird, der zum Leben JA sagt. Kinder sind der Reichtum unserer Gesellschaft. Peter Rosegger hat es wunderbar ausgedrückt: „Kinder bedeuten nicht viel und nicht wenig - sie bedeuten ALLES!“

Wir sind stolz auf unsere Familien hier in Monheim, die JA gesagt haben zu ihren Zwillingen und Drillings, zu ihrer Familie, die immer für sie da waren und sind und ihnen ein liebevolles Zuhause schenken. Durch unsere Einladung zum diesjährigen Neujahrsempfang möchten wir unsere Anerkennung und Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



## **Räum- und Streupflicht**

### **Hinweis zur Räum- und Streupflicht und Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichen Verkehrsflächen**

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass jeder Grundstücksbesitzer die an seinem Grundstück entlang laufenden Gehwege von Schnee und Eis befreien bzw. mit geeignetem Material streuen muss. Bei Nichtbeachten haftet der Versursacher.

Außerdem sollte während der Winterzeit beim Parken auf öffentlichen Flächen beachten werden, dass genügend Reststraßenbreite für die städtischen Räumfahrzeuge verbleibt. Die Stadt Monheim behält sich vor, Straßen oder Straßenteile nicht zu räumen, wenn dies für die Räumfahrzeuge durch parkende Fahrzeuge oder abgelagerte Gegenstände nicht möglich ist. Wir bitten soweit möglich auf den privaten Grundstücken zu parken oder in Straßen, die eine ausreichende Breite haben.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit, um den Mitarbeitern des Stadtbauhofs, die oft unter Zeitdruck die Straßen räumen, eine effiziente Arbeitsweise zu ermöglichen.

## **Die Stadt Monheim veräußert:**



### **Schaeff-Bagger HML 41**

Hersteller:	Schaeff, Typ:	HML 41
Baujahr:	2001	
Betriebsstunden	5.842	
zul. Gesamtgew.	11.000 kg, davon	
zul. Vorderachse	5.700 kg	
zul. Hinterachse	7.000 kg	
Motorleistung	59 kW (80 PS)	
Preis	Festpreis 26.000 Euro	

#### Ausstattung:

Hydraulischer Verstellausleger

Hammer-, Scheren- und Greifenverrohrung

Schaeff-Schnellwechsler

Schaufeln - wie abgebildet

Bei Interesse oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Verwaltungsgemeinschaft Monheim

Marktplatz 23, 86653 Monheim

Erwin Bleibinhaus

Kämmerei - Finanzen

Fon: + 49 9091/9091-21, Fax: + 49 9091/9091-821

Mailto: [erwin.bleibinhaus@vg-monheim.de](mailto:erwin.bleibinhaus@vg-monheim.de)

## **Wir gratulieren**

### **Zum 55-jährigen Hochzeitsjubiläum:**

am 02.02. Frau Gerlinde Tlotzek und Herrn Siegfried Tlotzek, Ganghoferstraße 1

### **Zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum:**

am 03.02. Frau Theresia Roßkopf und Herrn Sebastian Roßkopf, Rotbrunnstraße 5

### **Zum Geburtstag:**

- am 26.01. zum 65. Geburtstag  
Herrn Ingo Lembeck, Lindenstraße 36
- am 27.01. zum 78. Geburtstag  
Frau Brigitte Höhn, Eschenweg 24
- am 27.01. zum 92. Geburtstag  
Frau Maria Jantzer, Donauwörther Straße 40
- am 27.01. zum 65. Geburtstag  
Frau Jutta Weigl, Warching, Obere Dorfstr. 28
- am 29.01. zum 77. Geburtstag  
Herrn Karl Müller, Rehau, Breitenweg 9
- am 29.01. zum 73. Geburtstag  
Herrn Josef Scharla, Hubertusstraße 19
- am 30.01. zum 80. Geburtstag  
Frau Luzia Scheuringer, Lindenweg 2
- am 31.01. zum 70. Geburtstag  
Herrn Erwin Hasmüller, Liederberg 1
- am 31.01. zum 82. Geburtstag  
Frau Maria Scharnagl, Wittesheim, Hohe Str. 10
- am 01.02. zum 71. Geburtstag  
Herrn Johann Rosenwirth, Flotzheim, Hopfengärtle 7
- am 01.02. zum 70. Geburtstag  
Frau Monika Ullrich, Adlerstraße 1
- am 02.02. zum 84. Geburtstag  
Herrn Alois Leinfelder, Flotzheim, Pfarrer-Frank-Straße 6
- am 04.02. zum 75. Geburtstag  
Frau Walburga Färber, Flotzheim, Hauptstr. 37
- am 05.02. zum 82. Geburtstag  
Herrn Kaspar Roßkopf, Itzing, Oberbuck 30
- am 06.02. zum 82. Geburtstag  
Herrn Michael Bauer, Flotzheim, Kaltenbergstr. 1

## **Schulnachrichten**

### **Vorlesewettbewerb der vierten Klassen**

Unter der Regie ihrer Klassenlehrerinnen Martina Roßkopf, Heike Schiele und Getrud Zimmermann führten die Schülerinnen und Schüler der drei vierten Klassen einen Vorlesewettbewerb durch. Zur Einstimmung las die Erstklässlerin Annika Strommer aus ihrem Lieblingsbuch vor, was ihr super gelang. Dann durften sich immer fünf Minuten lang die jeweils drei besten Leser aus den Klassen 4a, 4b und 4c mit einem Fremdtex auf der Bühne in der Aula präsentieren. Dieser war aus dem Buch „Leo und Leo - ein Rätselkrimi“ entnommen. Alle

Teilnehmer wurden von den Zuhörern mit einem kräftigen Beifall bedacht, den größten bekam die Siegerin Nina Fischer aus der Klasse 4b (auf dem Bild links). Sie nimmt damit am Vorlesewettbewerb der Buchhandlung Greno in Donauwörth teil, der vom Kiwani-Club unterstützt wird.



## Siebte Klassen im Amtsgericht

„Der Jugendliche im Rechtsstaat“ lautet eine Unterrichtssequenz im Sozialkundelehrplan der siebten Klasse. Dabei soll den Schülern u.a. bewusst werden, dass ein bestimmtes Fehlverhalten juristische Konsequenzen nach sich ziehen kann bzw. muss. Auch aus diesem Grund besuchten die Klassen 7a und 7b auf Einladung von Richter Gerhard Schamann das Amtsgericht in Nördlingen. Verhandelt wurden dabei Fälle wie Fahren ohne Fahrerlaubnis, Betrug oder Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz. Klar wurde dabei auch, dass eine unabhängige Rechtsprechung eine wichtige Säule unseres freiheitlichen Rechtsstaats ist. Das Bild zeigt in der vorderen Reihe von rechts Klassenleiter Ralf Giegerich, Richter Gerhard Schamann, Staatsanwalt Johannes Ballis und Klassenleiter Rainer Keßler.



# Volkshochschule

## Freie Plätze

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

### 1050M Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung

Ein Verkehrsunfall oder ein Schlaganfall kann jeden von uns unerwartet treffen und schwere, dauerhafte Schäden hinterlassen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, wer für Sie sorgt, wenn Sie eines Tages Ihre persönlichen, finanziellen oder rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr allein regeln können?

Es kann ein Skript für 7,50 EUR und ein Notfallordner für 12,50 EUR erworben werden.

1 x Dienstag, 26.02.2013, 19:00-21:30 Uhr, EUR 17,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Dipl.-Oec. Dr. jur. Hans-P. Aurnhammer, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Wemding

### 1117M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern

Auch Sie als Erwachsener lernen jeden Tag und verändern sich stetig. Wir geben Ihnen Möglichkeiten an die Hand, wie Sie Ihre beiden Gehirnhälften noch besser nutzen können. Damit können Sie Ihr Kind begeistern und immer wieder neu für die Schule und das Leben begeistern. Freude am Leben und eine positive Einstellung sind die wichtigsten Hilfen in unserem Alltag. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hausschuhe, Decke, kleines Kissen, Materialgeld EUR 5,00 (auch für Brotzeit und Getränk)

1 x ab Samstag, 09.03.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 34,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### 1118M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern

s. Kurs-Nr. 1117M

1 x ab Samstag, 27.04.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 34,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### 1119M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren

Kinder wollen lernen, die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Mit Bewegung, Fantasiereisen und gezielten Konzentrationsübungen erhält Ihr Kind Raum und Zeit, Spaß am Lernen zu finden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hausschuhe, Decke, kleines Kissen, Materialgeld EUR 5,00 (auch für Brotzeit und Getränk)

1 x ab Samstag, 23.02.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 28,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### 1121M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 28,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### 1123M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 20.04.2013, 10:00-15:00 Uhr, EUR 28,00, Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### 2430M PC-Grundlagen Windows 7- Einsteiger

Das neue Betriebssystem Windows 7 von Microsoft bietet eine große Anzahl nützlicher Funktionen. Wie erstelle, verwalte und suche ich Ordner und Dateien? Voraussetzungen: PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Dienstag, 05.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a. D.

### 2462M Internet im Alltag, alles kein Problem

Wie finde ich bestimmte Informationen wie Städte, Kinos, Rezepte, Bücher im WorldWideWeb? Wie sende ich blitzschnell E-Mails und versende meine Urlaubsfotos an meine Freunde? Voraussetzung PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Montag, 04.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a.D.

**2533M Word 2010 - Einsteiger kompakt**

Gängige Wordbefehle werden in kompakter Form erläutert, z. B. die wichtigsten Markierungs- und Formatierungsbefehle. Seitenlayout-Funktionen, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formularvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Montag, 25.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a.D.

**3250M Spanisch für Anfänger**

Lehrwerk: Caminos neu ab Lektion 1. Sie reisen gern privat oder berufl. nach Spanien, es fehlen Ihnen jedoch häufig die Worte. In diesem Kurs lernen Sie sich im spanischsprachigen Ausland besser zurecht zu finden sowie die Menschen/Kultur zu begreifen.

10 x ab Freitag, 01.02.2013, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

**3252M Spanisch Fortsetzung**

Lehrbuch: Caminos neu

10 x ab Donnerstag, 31.01.2013, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

**3320M Französisch am Vormittag**

Fortsetzung des Anfängerkurses oder zum Wiedereinstieg, wenn Französischkenntnisse vorhanden sind und wieder aufgefrischt werden sollen, mit dem Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 9.

8 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 09:30-11:00 Uhr, EUR 55,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Florence Lösch, VHS-Dozentin

**4006M Qi Gong am Vormittag**

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

**4012M Bauch - Beine - Po und mehr**

Ein Kräftigungstraining für den ganzen Körper. Ihre Problemzonen werden durch schonende und effektive Übungen wieder in Form gebracht. Die Muskulatur wird trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 17:00-18:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

**4014M Bauch - Beine - Po und mehr**

s. Kurs Nr. 4012M

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 18:00-19:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

**4018M Power-Vit - mein Rücken fit?**

Ein Ganzkörperkräftigungsprogramm, in dem verschiedene Elemente wie Yoga, Pilates, Entspannung, Atmung und Übungen aus dem herkömmlichen Fitnessprogramm zusammengeführt werden. Ganzheitlich und gleichzeitig werden Körper und Geist gefordert, um die persönliche Balance und das persönliche Gleichgewicht zu finden. Bitte mitbringen: Isomatte, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 20:00-21:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

**4020M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene**

Wir erreichen die Harmonie von Körper, Seele und Geist und sammeln neue Kräfte. Die Yogaübungen (Asanas) beugen Schäden an der Wirbelsäule vor und können diese durch regelmäßiges Üben beheben. Asanas beruhigen unsere Nerven und

entspannen die Muskulatur. Bitte mitbringen: eine Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung. HTNZ: 10

10 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 18:30-19:30 Uhr, EUR 40,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

**4021M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene**

s. Kurs-Nr. 4020M. HTNZ: 10

10 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 19:30-20:30 Uhr, EUR 40,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

**4022M Yoga - Winterzeit**

Wärmende Übungen aus dem Yoga, die den Kreislauf und den Stoffwechsel in Schwung bringen. Viel Entspannendes! Noch einmal auftanken, bevor es mit neuen Kräften in den Frühling geht. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, warme Decke und ein Tuch als Auflage auf die Matte.

6 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

**4023M Mit Yoga durch den Frühling**

Sich regen und bewegen. Yoga schenkt frische Kräfte, stärkt das Immunsystem, fördert die Beweglichkeit und erfrischt den Körper und den Geist. Mit Lust und Freude statt mit Leistungsdruck Übungen aus dem Yoga erkunden. Bitte mitbringen s. Kurs-Nr. 4022M

6 x ab Mittwoch, 08.05.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

**4024M Qi Gong**

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 19:00-20:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

**4026M Tai Chi Ch'uan - klassischer Yang-Stil**

Basiskurs für Anfänger und Wiedereinsteiger. Das chinesisch-taoistische Übungssystem ist durch die Abfolge von langsam fließenden Bewegungen mit kontinuierlicher Gewichtsverlagerung geprägt. Ausgeführt in aufrecht bequemer Haltung und ohne Anstrengung wird die Beweglichkeit des Körpers optimiert und führt zu innerer Ruhe. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke.

10 x ab Montag, 04.02.2013, 18:30-19:45 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Kathrin Meurer, Tai Chi Übungsleit.

**4324M Wirbelsäulengymnastik**

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 17:15-18:15 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilprakt. - HTNZ: 10

**4326M Lockerungsübungen für Kinder**

Entspannung und Lockerung der Muskeln und Wirbel mit einfachen Übungen bei toller Musik. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke oder Isomatte, Getränk.

10 x ab Dienstag, 19.02.2013, 16:00-17:00 Uhr, EUR 34,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

**4357M Orientalischer Tanz**

Für Mittelstufe, erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken/ Gymnastikschuhe, Isomatte

10 x ab Montag, 28.01.2013, 20:00-21:15 Uhr, EUR 53,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Inanna Yvonne Philipp, , geprüfte jomdance®-Bühnentänzerin

**4358M Workshop Orientalischer Tanz, Mittelstufe**

Techniktraining und Choreographie auf das wunderschöne Stück Tamiil von Mario Kirlis. Bitte mitbringen: s. Kurs Nr. 4357M

- Termine: Samstag, 02.02.2013 09:30 - 12:00 Uhr  
Samstag, 23.02.2013 09:30 - 12:00 Uhr, EUR 35,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Inanna Yvonne Philipp, , geprüfte jomdance®-Bühnentänzerin

**4359M Zumba® Fitness**

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm, das Dich von den Füßen hauen wird. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 18:30-19:30 Uhr, EUR 53,00, Stadthalle Monheim, N.N. - Nadine Rösch, , Official Instructor for Zumba® Fitness - HTNZ: 50

**4360M Zumba® Fitness**

10 x ab Dienstag, 29.01.2013, 09:30-10:30 Uhr, EUR 53,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Adria Nunes, VHS-Dozentin, Official Zumba® Instructor - HTNZ: 20

**4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

HTNZ: 10  
10 x ab Samstag, 16.02.2013, 09:30-10:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 15.00 bis 16.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

HTNZ: 10  
10 x ab Samstag, 16.02.2013, 10:30-11:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 16.00 bis 17.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4544M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

HTNZ: 10  
10 x ab Montag, 11.03.2013, 15:00-16:00 Uhr , Mittwoch u. Donnerstag, 15.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 10.30 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4545M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

HTNZ: 10  
10 x ab Montag, 11.03.2013, 16:00-17:00 Uhr , Mittwoch u. Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 10.30 bis 11.30 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4601M Schachkurs für Kinder**

Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren werden von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**4603M Schachkurs für Erwachsene**

Schach, das königliche Spiel, kommt bei Kindern gut an. Jetzt seid Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern zu verbringen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk,

VHS-Dozent

**4605M Schachkurs für Kinder Fortgeschrittene**

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs gemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**4860M Natürliche Pflege selbstgemacht**

Schnell und leicht können Sie eigene Pflegeprodukte wie z. B. Handmaske, Reinigungsmilch und Körperpeeling herstellen.

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**5123M Farbentage für kleine Künstler von 3 bis 7 Jahren**

Für Kinder, die Freude am Malen und Gestalten haben, mit Farben und Materialien wie Steinen, Ton, Gips etc. experimentieren. Wir lassen uns inspirieren von Bildbänden und Kunstkarten und lernen Malstil und Arbeitstechniken kennen. Bitte mitbringen: Malkittel, Materialkosten

5 x ab Dienstag, 05.03.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 34,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Brigitte Papp, Kinderpflegerin

**5181M Töpfern für Kinder ab 5 Jahren**

Wir töpfeln nach pädagogischen Gesichtspunkten zur Entspannung der Kinder. Besonders auch für stressanfällige Kinder und solche mit motorischer Unruhe geeignet. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 18,00

6 x ab Samstag, 23.02.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

**5183M Töpfern für Kinder ab 9 Jahren**

Die Kinder töpfeln Windlichthäuschen. Die Farben zum Glasieren können die Kinder selbst auswählen. Abholtermin nach Absprache. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: Nudelholz, Materialgeld ca. EUR 6,50

1 x Samstag, 23.02.2013, 10:00-12:00 Uhr, EUR 10,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 8

**5185M Töpfern für Erwachsene**

Wir töpfeln freie Stücke, je nach Wunsch. Glasurtermin nach Absprache von 19.00 bis 22.00 Uhr. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: großes Nudelholz, Materialgeld

1 x Freitag, 01.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

**5187M Töpfern für Erwachsene**

s. Kurs Nr. 5185M  
1 x Freitag, 22.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

**5192M Kinder basteln zum Osterfest**

Die Kinder werden mit Geschichten auf das Osterfest eingestimmt. Danach wird für Ostern etwas Schönes gebastelt. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 23.03.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Übungsleiterin, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5193M Wir bauen ein Kaleidoskop - Kinder ab 7 Jahren**

Ein Kaleidoskop ist ein langes Rohr, an dessen Ende sich locker zwischen einer glatten und einer mattierten Glasplatte eingelegte, kleine, farbige Objekte befinden. Das andere Ende hat ein rundes Fenster zum Durchsehen. Darin spiegeln sich die Gegenstände mehrfach, sodass ein symmetrisches farbiges Muster sichtbar wird, das sich beim Drehen ändert. Bitte mitbringen: Materialkosten EUR 7,50

1 x Samstag, 11.05.2013, 10:00-11:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, VHS-Dozentin

**5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren**

Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 16.03.2013, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren**

Neben einer Einführung in die Schlagtechnik auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Meine Werkzeuge neben der Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt.

1 x Samstag, 16.03.2013, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

**5213M Harfe-Schnuppern für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren**

Dieser Schnupperkurs richtet sich an alle, die schon immer mal die Harfe kennenlernen und spielen wollten. Hier lernen Sie die böhmische Harkenharfe kennen, die handlich und transportabel ist. Sie ist etwa 1,27 m groß und wiegt sechs Kilogramm. Leihinstrumente sind vorhanden. HTNZ: 5

1 x Freitag, 15.02.2013, 12:30-14:00 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin

**5215M Musikalische Lesung für Kinder ab 4 Jahren**

Ein kleiner einsamer Drache macht sich auf den Weg, die sagenumwobene Dracheninsel zu finden. Wir begleiten Fauchi Drachenzack musikalisch mit Liedern, begleitet mit Orff-Instrumenten auf seiner Reise.

1 x Samstag, 16.02.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin

**5220M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräutlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 08.06.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**5222M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Treffpunkt: Wasserspielplatz Monheim, Altweiherweg. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb.

1 x Samstag, 25.05.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**7019M Brötchen und Fladen - Aufstriche und Dips**

Wir bereiten zusammen verschiedene kleine Teigwaren zu und lernen dazu passende Aufstriche und Dips kennen. Zum Schluss können dann die zubereiteten Köstlichkeiten probiert werden. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 8,00

1 x ab Mittwoch, 10.04.2013, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 10

**7021M Osterbrunch**

Wie wär's an Ostern mit einem Brunch? In zwangloser Atmosphäre lassen Sie es sich mit Ihren Gästen schmecken. Viele der leckeren Rezepte wie z. B. Spinat-Eiertorte, Kräutertortilla und Creme Caramel können Sie schon am Tag zuvor vorbereiten. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Schreibzeug, Getränk, Kostprobenbehälter, Kochgeld ca. EUR 10,00

1 x ab Dienstag, 12.03.2013, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin - HTNZ: 12

**7510M Kallmünz - Perle an der Naab**

Dienstag, 19.03.2013, 20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim  
Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent, Donauwörth -  
Eintritt: 4,00 EUR

## Kirchliche Nachrichten

**Sa 26.1.**

19.00 Uhr Monheim  
19.00 Uhr Rehau

**Vorabendgottesdienste**

**So 27.1.**

10.00 Uhr

**Taufe des Herrn**

Monheim - Stifts- u. Gedenkgottesdienst für die + Mitglieder der Schützengesellschaft Monheim gestaltet v. der Bläsergruppe der Stadtkapelle  
Flotzheim  
Weilheim  
Wittesheim  
Itzing

**Fr 1.2.**

19.00 Uhr

Monheim mit Blasiussegen

**Sa 2.2.**

19.00 Uhr

**Vorabendgottesdienste- Mariä Lichtmess**

Monheim  
Rehau mit Kerzenweihe

**So 3.2.**

10.00 Uhr

**4. Sonntag im Jahreskreis**

8.30 Uhr

Monheim mit Kerzenweihe  
Flotzheim mit Kerzenweihe  
Weilheim mit Kerzenweihe  
Wittesheim mit Kerzenweihe  
9.30 Uhr Warching mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.30 Uhr

Krankenkommunion am Freitag, 1. Februar 2013

Ab 8.30 Uhr in Monheim und Flotzheim  
ab 9.00 Uhr in Wittesheim, Rehau und Ried

Termine

Di 29.1., 16.30 Uhr Stadtpfarrkirche: Erstbeichte der Kommunionkinder

Mi 30.1., 19.00 Uhr Pfarrhaus Monheim: Sitzung der Kirchenverwaltung Warching

Mi 30.1., 19.30 Uhr Schützenheim Monheim: **Frauenbundball** - flotte Musik mit Inge Seel, lustige Einlagen, Auftritt der Gailachia, Tombola.....Alle Frauen sind dazu recht herzlich eingeladen!

Do 31.1., 20.00 Uhr Haus St. Walburg: **Elternabend für die Firmung**

## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

**Gottesdienste**

3.2. 9 Uhr Peterskapelle  
17.2. 9 Uhr Peterskapelle  
(Abendmahl)

**Kindergottesdienst**

10.2. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

**Tanzen für Frauen**

28.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther  
11.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther



# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>Januar</b>					
Fr.	25.	20:00	Jagdgenossensch. Flotzh.	Jagdversammlung	GH Leinfelder
Sa./So.	26./27.	04:00	VGF Wittesheim	2-Tages-Skifahrt	Warth-Schröcken
Sa.	26.		FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
So.	27.		FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
So.	27.		Schützengesellsch. Monh.	Schützen-Gedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche
Mo.	28.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	30.	19:30	Kath. Frauenbund	Frauenbundball	Schützenheim
<b>Februar</b>					
Sa.	02.	19:30	Liederkranz	Faschingsball	Vereinsheim
Sa.	02.	20:00	VGF Wittesheim	Faschingsball	GH Strauß
Sa.	02.		FC Weilheim-Rehau	Faschingsball	
Sa.	02.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Di.	05.	20:00	Frauenkolping	Faschingskegeln	Kegelbahn
Do.	07.		FG Gailachia	Weiberfasching	Stadthalle
Do.	07.		FC Weilheim-Rehau	Weiberfasching	
Fr.	08.	16:00	VGF/FF Wittesheim	Kinderfasching	GH Strauß
Fr.	08.		Liederkanz Monheim	Kinderfasching	Vereinsheim
So.	10.		FC Weilheim-Rehau	Kinderfasching	
So.	10		FF Rehau	Kinderfasching	
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	12.		FG Gailachia	Kinderfasching	Stadthalle
Di.	12.		Schützengesellsch. Monh.	Kinderfasching	Schützenheim
Di.	12.	19:00	VGF Wittesheim	Kehraus	GH Pfefferer
Mi.	13.		FG Gailachia	Fischessen	Vereinsheim
Sa.	23.	20:00	Fischereiverein Monheim	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Sa.	23.	19:45	SKV Flotzheim	Schafkopffrennen	GH Leinfelder
Mo.	25.	20:00	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
<b>März</b>					
Sa.	02.	20:00	Liederkranz	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
Sa.	02.		VGF Wittesheim	Familienskifahrt	„Wilder Kaiser“
Sa.	02.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	09.	20:00	Jagdgenossensch. Weilheim	Generalversammlung	GH Rosenwirth
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	15.		Weilheim	Terminabsprache	GH Rosenwirth
Sa.	16.		Schützengesellsch. Monh.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Do.	21.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	22		Förderkreis Marienkapelle	Generalversammlung	
Sa.	23.		Musikkapelle Buchdorf	Wertungsspiele	Stadthalle
Sa.	23.		Schützengesellsch. Monh.	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
So.	24.			Josefsmarkt	Innenstadt
Sa.- Do.	23. – 28.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	29.	10:00 – 12:30	Fischereiverein Monheim	Steckerlfischverkauf	Am Rathaus
Fr.	29.	09:00	VGF Wittesheim	TT-Vereins-MS 2013	Alte Schule
<b>April</b>					
Di. - So.	02.-07.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
Fr.	05.	20:00	VGF Wittesheim	Generalversammlung	GH Pfefferer
Sa.	06.		Weilheim und Rehau	Flursäuberung	

## Vereine und Verbände

### **Imkerverein erhält Spende**

Spendenübergabe durch L. Lechner an Imker-Vorsitzenden Josef Friedl



Über eine Spende von 250 EUR von der Sparkasse Donauwörth darf sich der Imkerverein Monheim freuen. In Anwesenheit von Bürgermeister Günther Pfefferer überreichte der Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim, Lothar Lechner, dem Vorsitzenden des Imkervereins Monheim Josef Friedl eine Spende zur Förderung der Nachwuchsarbeit. Josef Friedl war sehr erfreut und bedankte sich für diesen finanziellen Zuschuss der Sparkasse. Der Vorsitzende teilte mit, dass auch 2013 wieder ein Anfängerkurs für Imker geplant ist und dazu diese Spende eine große Hilfe ist. (Josef Friedl)

### **Gailachia verwandelt Moheio in Mexiko**



In gekonnt routinierter und amüsanter Weise begrüßte Vizepräsident Christoph Spenninger, in Vertretung des erkrankten Präsidenten Josef Kotter, neben den rund 300 Ballbesuchern auch einige Ehrengäste zum diesjährigen Prinzenball der Gailachia in der ausgezeichnet dekorierten Monheimer Stadthalle. Zu Beginn bedankte sich „Spenne“ bei allen Aktiven mit einem wiederholten „Ich gfrei mi so...“ beim Kinderhofstaat, beim Hofstaat der Erwachsenen, bei allen Garden mit Trainerinnen, Näherinnen, Maskenbildnerinnen und Betreuerinnen und bei allen Sponsoren und Helfern, die unter seiner Regie diese wunderschöne Bühne zauberten. Besonderes Lob ging an Hausmeister Sepp Berkmüller, die Jungelfer, das Seniorenteam und das Designerteam „Monkey, Beppi, Moger, Tschuppi“ unter der Leitung von Künstler Wilfried Nowak.



Sehr stimmungsvoll präsentierte sich der kleine Hofstaat mit Prinzessin Sophie I. (Dworschak), Prinz Tim I. (Markhot) und Hofmarschall Sven (Löblein), welche mit ihren Tempeltänzerinnen und Trommlern die Kultur der Azteken des historischen Mexikos in aufwändiger Darbietung nachspielten.

Da waren sie wieder - die drei großen Unbekannten mit ihren Masken - schnell aber wurden aus diesen drei musizierende Mariachi (Jens Löblein, Armin Meyer, Thomas Rosenwirth) und verwandelten die Bühne zur Hazienda mit tanzenden Bauern, Burschen und Mädchen zusammen mit Hofdame Melanie (Knoll) auf einer mexikanischen Fiesta.



Dann kam sie - die alleine regierende Prinzessin Melanie I. (Blank) - in einem bezaubernden, unbeschreiblich schönen

Ballkleid erhitzte sie sogleich die Gemüter der Tänzer, was in eine handfeste Rangelerei auszuarten drohte. In letzter Sekunde befreite Zorro die Prinzessin in einem aufregenden Degenkampf und eroberte ihr Herz beim Salsa-Tanz, um anschließend wieder zu verschwinden.

Als kleiner Höhepunkt watschelten mit vollem Eifer die fröhlich in leuchtend gelben Plüsch gekleideten Entlein der neu formierten „Tanzmäuse“ auf die Bühne und zeigten dem begeisterten Publikum ihren Ententanz. Eine weitere Premiere zeigte die „Minigarde“ (mit Kinderprinzessin Sophie) durch den flott und präzise vorgetragenen traditionellen „Blauen Marsch“. Der Auftritt der „Midgarde“ als bunte Paradiesvögel mit kessem Hüftschwung auf Latinomusik ließ nicht nur die Männerherzen höher schlagen, sondern brachte das Stimmungsbarometer bereits auf Anschlag. Dass die Stimmung noch zu toppen war, zeigte den Ballbesuchern das erstmalig in Monheim auftretende „Tanzmariechen“ Anne Schultheiß, die in ihrer tempogeladenen Solodarbietung durch hochkarätige Akrobatik den Zuschauern wahre Begeisterungstürme abverlangte. Das nächste Highlight gestaltete die Prinzengarde (mit Prinzessin Melanie) in neu geschneiderten Marschkostümen. Sie begeisterten das Publikum durch ihren schwungvoll vorgetragenen und an Präzision kaum zu überbietenden legendären Marschtanz. Zum Abschluss wurde es wieder mexikanisch. Mit großen Sombreros und kurzen Flamencokleidchen heizten die Mädels der „Teeniegarde“ nochmal so richtig ein und verwandelten die Stadthalle in eine Südamerikanische Samba-Arena.

Freude, Erleichterung und großen Dank sah man in den Gesichtern der Aktiven beim großen Finale. Die aufs höchste begeisterten Ballbesucher honorierten durch ihren Besuch und Beifall die anstrengenden Vorbereitungen zu diesem einzigartigen Prinzenball mit toller Show und aufwendigen Kostümen, welcher umrahmt wurde durch ein gelungenes Catering des Teams vom Landgasthof „Zum Max“ unter Edgar Schleier, sowie durch passende Tanzmusik der Band „Jolly Sound“ bis in den frühen Morgen.

Man ist sich einig: „In Monheim ist weitaus mehr geboten, als die Medien berichten“, und: „Moheio ist und bleibt in Nordschwaben die Faschingshochburg“.

Gracias und Adios bis zum nächsten Ball in Monheim  
(Trebron Reyem - Bilder Lisa Obst)

## **Jahreshauptversammlung der FFW Rehau**

Am 12. Januar 2013 fand im Gasthaus zum Steinbuck die Jahreshauptversammlung der FFW Rehau für das abgelaufene Jahr 2012 statt. Vorstand Edwin Luderschmid konnte 53 Mitglieder begrüßen. Sein besonderer Gruß erging an den 2. BGM Alfons Meier, KBM und Stadtrat Günther Buchberger und an Michael Schuster und Adi Feurer von unserem Patenverein, der FFW Weilheim.

Nachdem Vorstand Edwin Luderschmid die Tagesordnung bekanntgab, verlas Schriftführer Marina Knoll den Bericht über die Jahreshauptversammlung vom Januar 2012.

Kassier Gerda Meyer informierte mit ihrem Kassenbericht die Anwesenden über Ein- und Ausgaben im Jahr 2012. Punkt 4 auf der Tagesordnung war der Bericht des Kommandanten Ludwig Berger, der die Anwesenden unter Anderem über Aktivitäten und Einsätze des abgelaufenen Jahres informierte. Die Rehauer Wehr wurde 2012 insgesamt 9 Mal alarmiert. Des Weiteren gab er noch einen kurzen Ausblick und ein paar Termine für 2013 bekannt.

Im Anschluss daran konnte man zu dem Punkt „Ehrungen“ übergehen.



von links nach rechts:

Vorstand Luderschmid Edwin, Meusel Rainer, Mayer Josef, Spreng Hermann, Klein Gerhard, Meyer Karl, Mayer Xaver, Müller Karl, Fackler Jürgen, Mayer Karl-Heinz, KBM Buchberger Günther, 2. BGM Meier Alfons, Kommandant Ludwig Berger



von links nach rechts:

Vorstand Luderschmid Edwin, Kommandant Ludwig Berger, Mayer Josef, Müller Karl, Fackler Jürgen, KMB Buchberger Günther, 2. BGM Meier Alfons

### **Für aktiven Dienst in der FFW Rehau konnte geehrt werden:**

25 Jahre: Fackler Jürgen

40 Jahre: Mayer Josef und Müller Karl

### **Für die Mitgliedschaft in der FFW Rehau konnte geehrt werden:**

25 Jahre: Braun Harald, Unger Andreas und Fackler Jürgen

40 Jahre: Klein Gerhard, Mayer Josef, Mayer Karl-Heinz, Meusel Rainer, Müller Karl, Schuster Richard, Unger Johann

50 Jahre: Mayer Xaver, Schuster Richard, Spreng Hermann

60 Jahre: Berger Josef und Meyer Karl

Danach richtete KMB, Stadtrat und Ehrenkommandant der FFW Rehau, Günther Buchberger, noch ein paar Worte an die Anwesenden, gab bekannt, dass er nur noch bis Ende Januar als KBM tätig ist und bedankte sich bei Allen für die Unterstützung in seinem Amt.

Sein KBM-Nachfolger, Feurer Adi von der FFW Weilheim, erhob ebenfalls das Wort und teilte mit, dass er sich sehr auf die Zusammenarbeit mit der Rehauer Wehr freue und dadurch noch öfter in Rehau sein kann. Auch 2. BGM Alfons Meier richtete noch ein paar Worte an die Anwesenden. Er bedankte sich bei den Männern und Frauen für die Zeit und das Engagement, welches sie für die Feuerwehr aufbringen. Michael Schuster von der FFW Weilheim, lud die Rehauer Wehr noch zur Weilheimer FW-Haus Einweihung im Mai 2013 ein.

Nach Punkt 6 „Wünsche und Anträge“ konnte Edwin Luderschmid die Sitzung mit den Worten: „Gott zur Ehr dem nächsten zur Wehr“ beschließen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, welche im Jahr 2012 mit ihrem Engagement zum Gelingen aller Aktivitäten beigetragen haben.

(Marina Knoll - FFW Rehau)

## **Freiwillige Feuerwehr Weilheim**

### **Bericht Generalversammlung über das Vereinsjahr 2012**

Die jährliche Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim fand am 06.01.2013 im Gasthaus Rosenwirth um 20.00 Uhr statt. Anwesend waren 44 Mitglieder der der Weilheimer Wehr. Erster Vorstand Michael Schuster begrüßte alle Anwesenden. Besonders begrüßte er den ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Stadtrat und Ortssprecher Günther Singer, Kreisbrandmeister Günther Buchberger, Ehrenvorstand Alfred Mayer sen., ersten Kommandanten Ludwig Berger und zweiten Vorstand Karl Müller von der Freiwilligen Feuerwehr Rehau. Zu Beginn der Versammlung gedachte man der drei verstorbenen Mitglieder. Im Bericht des ersten Kommandanten erwähnte Adalbert Feurer den derzeitigen Mitgliederstand. Er gab einen Rückblick über 6 Übungen, 6 Einsätze und das Ablegen des Leistungsabzeichens von 15 Kammeraden im Jahr 2012. Zuletzt bedankte er sich bei allen, die zu Übungen und vor allem zu den Einsätzen gekommen sind und beendete seinen Bericht mit den Worten „Übung macht den Meister“.

In seinem Bericht zog erster Vorstand Michael Schuster Resümee über das vergangene Vereinsjahr. Es wurden die wichtigsten Beschlussfassungen der Vorstandschaft erläutert und die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim des letzten Jahres geschildert.

Er betonte vor allem den Punkt Feuerwehrhaus Neubau und das Ausräumen altes Feuerwehrhaus. Michael Schuster bedankte sich bei allen die zum Gelingen des abgelaufenen Vereinsjahres beigetragen haben. Er bedankte sich besonders bei den Vorstandsmitgliedern Josef Dollinger, Johann Dollinger, Thomas Meyr und Manfred Lang, die sich nicht mehr zu Wahl stellten.

Hier erinnerte Vorstand Schuster an die besonderen Ereignisse wie Umbau altes Feuerwehrhaus, Feuerwehrfest und Neubau Feuerwehrhaus.

Folgend gab Kassier Johann Dollinger einen detaillierten Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012. Im Punkte Neubau Feuerwehrhaus zeigte Adalbert Feurer anhand einer Bildreihe den aktuellen Baufortschritt. Er erwähnte den aktuellen Stand der Eigenleistungen von 1560 Stunden, welcher durch 53 freiwillige Helfer bis dato erbracht wurde.

Bei den Neuwahlen der Vorstandschaft hatte der erste Bürgermeister Günther Pfefferer die Wahlleitung. Die neue Vorstandschaft setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: 1. Vorstand: Michael Schuster, 2. Vorstand: Stefan Dippner, 1. Kommandant: Adalbert Feurer, 2. Kommandant: Michael Schuster, Kassier: Tobias Färber, Schriftführer: Mathias Lang; Beisitzer: Lothar Pfeifer, Alexander Lang, Armin Hoser, Christian Hitzler, Markus Meir.

Der erste Bürgermeister Günther Pfefferer gratulierte der neuen Vorstandschaft zur Wahl und gab für die kommende Amtsperiode die besten Wünsche mit auf den Weg. Günther Pfefferer bedankte sich im Namen der Stadt für die geleistete Arbeit. Er bat die Kameraden tatkräftig an Aktionen und Übungen der Feuerwehr teilzunehmen und dieser treu zu bleiben. Kreisbrandmeister Günther Buchberger dankte der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Er überbrachte den Dank der KB Inspektion. Er richtete einen Appell an die jüngere Generation, an der Truppmann/Truppführer-Ausbildung sowie an den Übungen teilzunehmen. Zuletzt wünschte Günther Buch-

berger seinem KBM-Nachfolger Adalbert Feurer alles Gute und einsatzfreie Zeiten. Beim Thema Wünsche und Anträge wurde über das neue Feuerwehrhaus sowie über Veranstaltungen diskutiert. Nach dem Ausblick auf das Vereinsjahr 2013, mit dem Höhepunkt Einweihung Feuerwehrhaus, schloss Michael Schuster mit den Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“, die Versammlung.

Schriftführer: Mathias Lang

Die neugewählte Vorstandschaft der FFW Weilheim e.V.



*hinten links: 1. Vorstand Michael Schuster, 2. Vorstand Stefan Dippner, Lothar Pfeifer, Alexander Lang, Armin Hoser Beisitzer (3) vorne links: 1. Kommandant Adalbert Feurer, Kassier Tobias Färber, Christian Hitzler, Markus Meir Beisitzer (2), Schriftführer Mathias Lang*

## **Jahreshauptversammlung der FFW Wittesheim**

Gegen 20.15 Uhr eröffnete 1. Vorstand Christian Sandner vor 53 Anwesenden die Versammlung. Dieser begrüßte den 1. Bürgermeister Günther Pfefferer, KBM Günther Buchberger, den neuen KBM Adalbert Feurer, die Jugendfeuerwehr und alle Feuerwehrmitglieder.

Anschließend wurde die Tagesordnung verlesen und an unsere Verstorbenen gedacht. Insbesondere an Martin Roßkopf, Ludwig Wild und August Binder.

Weiter ging es mit der Verlesung des Protokolls und dem Bericht des Vorstandes. Hier trug der 1. Vorstand Christian Sandner den Jahresrückblick 2012 vor und bedankte sich insbesondere für das Kranzbinden. Ein großer Dank ging auch an alle Helfer, die bei den Veranstaltungen wie z.B. beim Oktoberfest immer zur Stelle waren.

Rückblickend auf das vergangene Vereinsjahr gab es auch noch den Feuerwehrausflug nach Garmisch Partenkirchen, der sehr gelungen war. Wir hatten alle viel Freude und Spaß dabei. Hierzu ein herzliches Dankeschön an unseren Kommandanten Josef Binder. Er hatte alles sehr gut organisiert und geplant.

Fortführend begann unser 1. Kommandant Josef Binder mit seiner Berichterstattung:

Begrüßung des 1. Bürgermeisters, KBM Günther Buchberger, unseren neuen KBM Adalbert Feurer und alle Anwesenden unserer Wehr. Durchgeführte Aktivitäten, welche die aktive Mannschaft leistete, wurden aufgezählt und erläutert. Dies waren: Ölspurbeseitigung (März), Parkplatzanweisungen bei der Bude Plattenparty, Kirchenprozessionen mit Verkehrsabsicherung und im Dezember beim Schneebruch wurden einige Bäume, die auf den Straßen lagen, beseitigt. Alle Einsätze verliefen unfallfrei und wurden als gut abgehandelt erklärt. Desweiteren wurde im März ein Erste Hilfe Kurs durchgeführt, der sehr gut besucht war. Unsere Feuerwehr führte auch einige Übungen durch: Im Frühjahr Hydranten spülen mit UVV Belehrung, die Großübung am Anwesen Herb mit den Feuerwehren aus Monheim, Warching, Weilheim, Rehau und Büttelbronn, im Juni Übung in Liederberg und im Juli die Inspektionsübung.

Im August wurde das Leistungsabzeichen abgenommen. Dort waren wir mit 3 Gruppen bzw. 17 Teilnehmern angetreten. Ein großer Dank an die beiden Gruppenführer Andreas Eder und Andreas Herb für die gute Vorbereitung und die abgehaltenen Übungen. Der 2. Kommandant Wolfgang Hahn konnte sein Leistungsabzeichen in Gold-Rot ablegen. Im September nahm unsere Wehr an der Brandschutzwoche in Monheim teil, und eine Nachtübung wurde im Oktober am Mühlweiher abgehalten. Dort stellte sich heraus, dass der Zulauf leer war. Die Geräteprüfung wurde im Dezember durchgeführt.

An den beiden Feuerwehrfesten in Blossenau und Ammerfeld war unsere Wehr sehr stark vertreten. Beide Kommandanten waren auch in diesem Jahr wieder an einigen Veranstaltungen zugegen. Bei der Frühjahrsversammlung in Rain, in Monheim bei den 3 Kommandantensitzungen und in Wolferstadt an der Herbstdienstversammlung. Kommandant Binder bedankte sich nochmals rückblickend für das Frühstück im Bus auf dem Feuerwehrausflug. Er fand es auch sehr schön dass die Nachfrage zu dem Ausflug so groß war, das jeder Platz besetzt war. In Zukunft soll es einen Truppmann-Truppführerlehrgang speziell nur für Ortsfeuerwehren geben. Außerdem wurde das Thema Digitalfunk angesprochen. Für die Umstellung werden für die Gemeinde hohe Kosten zukommen. Der Probetrieb soll 2014 vorgenommen werden erklärte Binder.

Natürlich war im vergangenen Jahr die Jugend nicht untätig. Und so bat Kommandant Binder den 1. Jugendwart Andreas Eder um ein paar Worte.

Andreas Eder gab bekannt, dass die Jugend im letzten Jahr 60 Übungsstunden durchgeführt hat. Außerdem nahmen sie erfolgreich am Bayerischen Leistungsabzeichen in Marxheim und beim Wissenstest 2012 in Buchdorf teil. Die Übungen fanden meist mit der Jugendfeuerwehr aus Rehau statt. Dies ist eine sehr tolle Truppe und alle haben viel Spaß dabei. Beim Wissenstest ging es vor allem um die Fahrzeugkunde. Um dies besser lernen zu können veranstaltete die Jugend einen Ausflug in die Monheimer Feuerwehr. Dort wurde alles sehr gut vom Jugendwart Manuel Maurer erklärt und alle Fragen beantwortet. In diesem Jahr will die Jugendfeuerwehr am Schwäbischen Leistungsabzeichen in Gosheim mit Zeltlager teilnehmen. Andreas Eder bedankte sich auch bei der Stadt für die Feuerwehrkleidung der Jugend.

1. Kommandant Binder sprach seinen Dank bei den Jugendwarten Andreas Eder und Karolina Herb aus, die sich sehr um Jugend kümmern und diese fördern.

Anschließend verlas Josef Binder den aktuellen Mitgliederstand. Es sind 14 Feuerwehranwärter, 30 Aktive und 80 Passive, also insgesamt eine Mannschaftsstärke von 124 Personen.

Zum Schluss bedankte er sich noch beim 1. Vorstand, Schriftführer, Kassier, 2. Kommandant, Jugendwarte, Zeugwarte, der Fahnenabordnung für die Verkehrsabsicherung, bei der gesamten Vorstandschaft, den freiwilligen Helfern, beim Kreisbrandmeister und unserem Bürgermeister mit Stadträten. Er gab das Wort weiter an den ersten Bürgermeister Günther Pfefferer. Dieser begrüßte alle recht herzlich und wünschte einen guten Start ins neue Jahr 2013.

Anschließend begann Pfefferer gleich mit den Neuwahlen. Unterstützt wurde er von den Wahlhelfern Hans Glaß und Alfred Landes.

Gewählt wurden:

1. Vorstand Christian Sandner mit 48 Stimmen 2 Enthaltungen.

Schriftführer Thomas Glaß mit 48 Stimmen 2 Enthaltungen.

Kassier Robert Mittel mit 48 Stimmen 2 Enthaltungen.

Beisitzer Florian Scharnagl mit 48 Stimmen.

Beisitzer Thomas Ferber mit 44 Stimmen.

Beisitzer Georg Meyer mit 45 Stimmen.

Beisitzer Engelbert Glaß jun. mit 46 Stimmen.

Beisitzer Martin Scharnagl mit 45 Stimmen.

Beisitzer Dominik Mittel mit 44 Stimmen.

2. Kommandant Andreas Herb mit 50 Stimmen und 1 Enthaltung.

Für die Zeugwarte Markus Siebert und Markus Landsmann wurde einstimmig per Handzeichen entschieden, ebenso für die Kassenprüfer Erich Ossiander und Alfred Landes.

Da 1. Kommandant Josef Binder sein Amt ablegen wollte, wurde ein neuer 1. Kommandant benötigt. Mit großem Bedauern wurde leider noch kein freiwilliger Nachfolger für diesen wichtigen Posten gefunden. 1. Bürgermeister Günther Pfefferer wies noch einmal darauf hin, dass es wichtig ist einen Kommandanten zu finden. Wird sich in der nächsten Zeit niemand freiwillig melden, so muss er eine Person dafür verpflichten. Ab diesen Zeitpunkt wäre unsere Feuerwehr keine Freiwillige Feuerwehr, sondern eine Pflichtfeuerwehr, und dies wäre nicht erfreulich.

Kommandant Josef Binder wird jetzt noch ein halbes Jahr sein Amt weiterführen. Bis dahin muss ein Nachfolger gefunden werden.

Pfefferer war sehr erfreut, dass unsere Gemeinde einen Defibrillator bekam. Auch die anderen Ortsteile sollen in nächster Zeit damit ausgestattet werden. Er wies auch darauf hin, dass der Holzsteg am Weiher abgebaut werden soll, da dieser schon zu alt und gefährlich ist.

Auch der Hallenbau mit Feuerwehrstellplatz soll endlich vorangehen. Der Grundstein für die Halle soll heuer noch gelegt werden. Dabei hoffe er auch auf fleißige Unterstützung der Wittesheimer.

Anschließend übernahm Kreisbrandmeister Günther Buchberger das Wort. Auch er wünschte allen Anwesenden ein gutes neues Jahr. Da er sein Amt ablegt, ist er heuer das letzte mal in Wittesheim an der Jahreshauptversammlung vertreten. Auch er hoffe, das schnell ein neuer Kommandant gefunden wird. Der neue Kommandant soll die volle Unterstützung von allen Seiten bekommen, vor allem von den Gruppenführern und dem 2. Kommandant. Da jetzt auch einige Frauen in unserer Wehr sind, wies er darauf hin, dass die Feuerwehr jetzt eine Frauenbeauftragte in unserem Landkreis hat. Dies ist Frau Carmen Lechner aus Nördlingen. Sollten Probleme aufkommen, so solle man sich an Frau Lechner wenden.

KBM Buchberger bedankte sich nochmals für die schöne Zusammenarbeit der letzten 12 Jahre. Er hofft auf eine gute Zeit mit dem neuen Kreisbrandmeister Adalbert Feurer.

Dieser übernahm anschließend das Wort. Er hofft ebenfalls auf eine gute Zusammenarbeit und möchte für alle Fragen und Anregungen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Feurer hat auch in Zukunft geplant, öfters solche Großübungen durchzuführen. Er wies auch darauf hin, dass es in Zukunft Pflicht ist, dass jedes Haus mit Rauchmelder ausgestattet ist. Der 1. Vorstand bedankte sich bei allen Rednern und beendete die Versammlung gegen 23.30 Uhr. (Karolina Herb)

## **FC Weilheim-Rehau**

### **Jahresmitgliederversammlung mit Neuwahlen**

Vorsitzender Marco Singer konnte 49 Vereinsmitglieder, darunter besonders Bürgermeister Günther Pfefferer, Stadtrat Günther Singer, sowie eine Delegation des Partnervereins TSV Gundelsheim begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder Andreas Braun, Anton Scheurer und Rodolf Meir ließ der FC-Vorstand in seinem Rechenschaftsbericht das vergangene Jahr Revue passieren. Der Verein zähle zum 31.12.2012 insgesamt 270 Mitglieder.

Zuerst zeigte Singer die 2012 getätigten Baumaßnahmen auf: die umfangreiche Erweiterung des Sportheims mit separaten Duschräumen für beide Mannschaften sowie für den SR wurde pünktlich zur Einweihung zum Pfingstsportwochenende fertig.

Zusätzlich konnten 2012 noch die Renovierung des Außenbereichs sowie die Erneuerung der Eingangstür zum Aufenthaltsraum in Angriff genommen werden.

Eingehend auf die sportlichen Aktivitäten bedankte sich Singer bei Erich und Markus Schuster, die das Training der 1. und 2. Mannschaft vorübergehend übernommen hatten, nachdem der bisherige Trainer Marco Draxler nach einer eher enttäuschenden Vorrunde das Handtuch geworfen hatte. Singer zeigte sich zuversichtlich, dass die Wende geschafft werden kann - in den letzten Spielen konnte man bereits einen deutlichen Aufwärtstrend erkennen. Von den Jugendmannschaften, die in der JFG oder in Spielgemeinschaften sei größtenteils Positives zu vermelden. Die weiblichen Mitglieder halten sich nach wie vor in der Gymnastikgruppe fit.



(v. l.) Vorstand Marco Singer mit dem bisherigen Kassier Karlheinz Vogel und Schriftführer Winfried Rosenwirth

Die sonstigen Vereinsaktivitäten begannen mit der närrischen Zeit. Im April wurde zusammen mit den anderen Ortsvereinen die Flur gereinigt. Weiter ging es mit dem Pfingstsportwochenende, der Sonnwendfeier, dem 2. Festival auf dem Sportheim-Parkplatz und der Sandgrubenparty im August. Das Jugend-Sportwochenende im September, organisiert von Jugendleiter Jo Meyr war ein voller Erfolg. Der Sportverein bestellte den Nikolaus zum Weihnachtsmarkt, abgeschlossen wurde das Jahr mit der sehr gut besuchten Christbaumversteigerung mit Tombola.



die anwesenden Geehrten für langjährige Vereins- und Verbandszugehörigkeit mit dem Vorsitzenden Marco Singer

Zum Abschluss seiner Ausführungen dankte Singer nochmals allen, die zum Gelingen des Vereinsjahres in irgendeiner Art und Weise beigetragen haben, besonders den ganz fleißigen Helferlein bei den Umbaumaßnahmen und dem Platzwart Stefan Pfeifer für die hervorragende Arbeit, der Stadt Monheim für die großzügige finanzielle Unterstützung bei den Investitionsmaßnahmen, sowie den Mitgliedern der Vorstandschaft und dem Partnerverein TSV Gundelsheim für die kameradschaft-

liche Zusammenarbeit. Mit der Weisheit „Dankbarkeit ist Reichtum, Nörgeln ist Armut“ schloss Singer seine Ausführungen.

Kassier Karlheinz Vogel konnte Erfreuliches vermelden: der Kassenstand wies im Jahr 2012 einen positiven Saldo von ca. 8000,- EUR aus. Stadtrat Günther Singer, der die Kasse zusammen mit Bürgermeister Günter Pfefferer geprüft hatte, lobte den Kassier für seine gute und fachlich fundierte Kassenführung. Der Vorstandschaft wurde einstimmig Entlastung erteilt.



die komplette neue Vorstandschaft des FC Weilheim-Rehau

Spartenleiter Klaus Berger ging zuerst auf das dramatisch spannende Ende der Rückrunde der Saison 2011/2012 ein. Konnte man sich doch erst in einem Entscheidungsspiel gegen Mertingen retten, in das man sich eine Woche vorher durch einen fast sensationellen Auswärtssieg beim Tabellenzweiten gerettet hatte. Die laufende Runde verlief nach durchwachsenem Start immer mehr ins Negative, sodass Trainer Marco Draxler sein Amt zur Verfügung stellte. Die Interimstrainer Erich und Markus Schuster konnten sich in den letzten Spielen vor der Winterpause über eine erfreuliche Leistungssteigerung der 1. Mannschaft freuen. Die 2. Mannschaft konnte die Runde 11/12 mit einem guten 4. Platz abschließen, den sie z.Z. auch in der laufenden Runde einnimmt.

Jugendleiter Jo Meyr ging zuerst auf die Frühjahrsrunde 2011 ein: Die E1 belegte am Ende Rang 3; die D6 wurde 4. und die D9 wurde 9. Die C-Jugend holte die Vizemeisterschaft, die B-Jugend wurde trotz Personalmangel 5. und die A-Jugend stieg erhobenen Hauptes aus der BOL ab, konnte man immerhin die JFG Donauwörth hinter sich lassen.

Die D9-1 liegt auf Platz 3, die D9-2 auf Platz 10; die C liegt belegt in der Kreisklasse einen Mittelfeldplatz, die B-Jugend mit einer sehr geringen Personaldecke auf Rang 8, die A in der Kreisklasse positiv überraschend auf Rang 2. Insgesamt zeigte sich Meyr mit den Leistungen der Jugendlichen sehr zufrieden und dankte allen, vor allem die Eltern der Aktiven, für die Unterstützung.

**Ehrungen:** Spielerehrungen: Martin Braun, Robert Roßkopf und Robert Roßkopf für je 250 Einsätze, Markus Rosenwirth für 450 Einsätze

Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: Hubert Hoser, Johann Meyr jun. und Johann Schneck.

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft: Stefanie Rosenwirth und Christoph Stange

die Ehrennadel in Gold/Silber für 40 Jahre Sportverbands-Mitgliedschaft erhielten Gerhard Böswald, Ottmar Lehrl, Lothar Rosenwirth und Sebastian Roßkopf;

die Ehrennadel in Silber für 30 Jahre: Josef Dollinger, Peter Hitzler, Rainer Meusel, Armin Meyer, Sigmund und Manfred Müller

Die unter dem Wahlleiter Günther Pfefferer durchgeführten Neuwahlen brachte die folgende neue Führungsmannschaft:

1. Vorstand: Marco Singer, 2. Vorstand: Christoph Stange, Kassier: Robert Roßkopf (neu), Schriftführer: Bastian Roßkopf (neu),

Spartenleiter: Klaus Berger, stellv. Spartenleiter Christoph Pflieger (neu), Jugendleiter: Johannes Meyr, Beisitzer: Martin Hoser, Jürgen Müller, Jochen Roßkopf und Christian Roßkopf (neu). Neu zu Kassenprüfern wurden Karlheinz Vogel und Winfried Rosenwirth bestimmt, Ehrenbeauftragter bleibt Ottmar Lehr. Wahlleiter, Bürgermeister Günther Pfefferer bedankte sich bei den Gewählten für die Bereitschaft, das Amt anzunehmen, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist, und wünschte der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen.

Der alte und neue Vorstand Marco Singer dankte den ausscheidenden Vorstandschaftsmitgliedern, Kassier Karlheinz Vogel für 11 Jahre Tätigkeit und Schriftführer Winfried Rosenwirth, der das Amt insgesamt 36 Jahre innehatte, mit einer Vereinsarmbanduhr für ihren langjährigen Einsatz für den Verein und schloss mit einem Ausblick auf das Jahr 2013 die Versammlung.

Winfried Rosenwirth  
Schriftführer



(von links) Fabian Mihatsch, Christopher Theil, Lena Schmid (vorne), Jonas Schwarz, Sebastian Lehnert, Günther Pfefferer

## Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

### Wieder ein Sieg der 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Monheim gegen Kleinerdingen-Holheim in der Bezirksliga

Beim letzten Heimwettkampf traf die 1. Mannschaft der SG Monheim auf die Gegner von Kleinerdingen-Holheim. Die Schützen Jens Christ, Lisa Meyer, Melinda Toth und Niklas Nigel gestalteten ihren Wettkampf sehr spannend. Nach der Auswertung sämtlicher Schießstreifen stand es 2:2 in den Einzelkämpfen, nachdem Jens mit 379 : 370 Ringen und Niklas mit 376 : 368 Ringen ihre Einzelkämpfe gewannen. Lisa mit 376 : 380 Ringen und Melinda mit 366 : 376 Ringen mussten ihre Einzelkämpfe leider den Gegnern überlassen. Bei der Mannschaftswertung hatte Monheim 3 Ringe Vorsprung (1497 zu 1494 Ringen) und bekam somit einen weiteren Punkt. Der Sieg mit 2:1 Punkten war somit für Monheim sicher. Hierüber freute sich die 1. Mannschaft; aber auch die begeisterten Zuschauer.

Zu den 2 Heimwettkämpfen am Freitag, 22.02.2013 gegen Auerhahn Belzheim und am Freitag, 08.03.2013 gegen die Wörnitzschützen Wechingen würde sich die 1. Mannschaft freuen, wenn sie ebenfalls noch viel Unterstützung erhalten würde. Es werden sicherlich noch sehr interessante Wettkämpfe.

Beginn ist jeweils um ca. 20.00 Uhr im Schützenheim Monheim. Auf Euer Kommen freut sich die 1. Mannschaft der SG Monheim.

[www.schuetzen-monheim.de](http://www.schuetzen-monheim.de)

## Neue Vorstandschaft im Juze-Monheim

Am Sonntag den 06.01.2013 hat im Jugendzentrum Monheim die Jahreshauptversammlung stattgefunden.

Der erste Vorstand Jörg Rosenwirth hat die anwesenden Mitglieder und Bürgermeister Günther Pfefferer recht herzlich begrüßt und anschließend ein positives Resümee über das vergangene Jahr 2012 gezogen. Die größten Veranstaltungen sind die Hangover Party, die vierjährige Geburtstagsfeier des Juzes und erstmals auch ein Live-Konzert gewesen. Zuletzt hat sich Jörg in seiner Rede bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit bedankt und den Kassier, Patrick Mittl, die Schriftführerin, Melanie Mittl, sowie den Beisitzer, Daniel Hauer verabschiedet, die von ihren Ämtern zurückgetreten sind. Auch Jörg Rosenwirth hat sein Amt des ersten Vorstandes niedergelegt.

Darauf hat Kassier Patrick Mittl den Kassenbericht vom Jahr 2012 vorgestellt. Der Hauptpunkt ist jedoch die Entlastung der Vorstandschaft sowie die Neuwahl dieser gewesen.



(von links) Melanie Mittl, Patrick Mittl, Jörg Rosenwirth, Daniel Hauer, Günther Pfefferer

Folgendes Ergebnis hat sich aus der Neuwahl ergeben:

1. Vorstand: Sebastian Lehnert
2. Vorstand: Jonas Schwarz
- Kassier: Fabian Mihatsch
- Schriftführerin: Lena Schmid
- Beisitzer: Christopher Theil und Thomas Gerstner

Der neue Vorstand Sebastian Lehnert hat sich für das Vertrauen aller bedankt und hofft auf eine konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2013. Hinterher hat er das Wort an Bürgermeister Günther Pfefferer übergeben, dieser hat sich ebenfalls bedankt und einige Aktivitäten des letzten Jahres angesprochen. Danach wurde die Sitzung beendet.

Die neue Vorstandschaft dankt der vorherigen, die sich mit vollem Einsatz für das Juze Monheim eingesetzt hat und möchte mit besten Vorsätzen ins neue Jahr starten. (Lena Schmid)

## Jagdgenossenschaft Itzing

Am Sonntag, 27.01.2013, findet im Feuerwehrhaus in Itzing eine außerordentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Itzing statt. Beginn: 20:00 Uhr

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Pachtangebote
3. Aussprache
4. Abstimmung über Neuverpachtung

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

Die Vorstandschaft

## **Faschingseinladung FC Weilheim-Rehau**

**Da bleibt kein Auge trocken !!!**

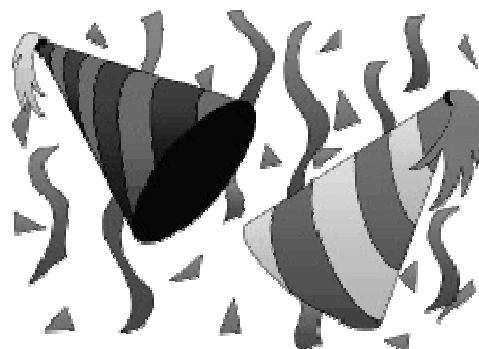
### **„Sportlerball“**

**am Samstag 2. Febr. 2013**

**um 20.00 Uhr im Sportheim**

**für tolle Stimmung sorgt Bernd**

**und lustige Einlagen !!!**



### **„Weiberfasching“**

**Miar lass'n d'Sau raus!**

**am lumpigen Donnerstag, 7. Febr.**

**im Sportheim um 20.00 Uhr**

**„Miar ham für Euch a toll's Programm  
und es geht ganz sicher bis zum Morgen lang!“**

**(nur für Weiber!!!)**



**Mit Live-Musik vom Laber-Wolfi !!!**

### **„Kinderfasching“**

**Faschingssonntag, 10. Febr um Zwoa (14.00 Uhr)**

**treff' mer uns am Stachus und ziang durch's Dorf  
(mit Jagateeversorgung!!!) und anschließend  
geht's zur großen Sause in's Sportheim !!!!**



**Langweiler und trübe Tass'n bleib'n dahoam !!!**

**A Weila Helau \* A Recha Helau \* A Weila Helau \* A Recha Helau**



## Kolping Monheim

Spende von „Haus der Begegnung“



Frau Hannelore Nigel, Frau Deckinger mit Enkelkind Leni, 1. Vorstand Hubert Blank, Kinderbetreuerinnen Melli und Melli und die Kinder von Kinderkolping

Im Rahmen der vorweihnachtlichen Feier spendete Frau Hannelore Nigel von „Haus der Begegnung“ für Kinderkolping 100,00 Euro. Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich bei Frau Nigel.

## Spende von der Raiffeisen-Volksbank Monheim



die Theaterspieler der KF Monheim

1. Vorstand Hubert Blank, 2. Vorstand Josef Berkmüller, Schriftführerin Adelheid Ferber, Kassiererin Renate Meyer

Eine Überraschung hatte Herr Prokurist Erich Meyer von der Geschäftsstelle der Raiffeisen Volksbank Monheim für die Kolpingsfamilie. Am Ende der Vorstellung beim Theater übergab Herr Meyer eine Spende in Höhe von 250,00 Euro an die Kolpingsfamilie Monheim. Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Monheim bedankt sich herzlich bei der RB-VB Monheim für die Zuwendung.

## Jahresabschlussfeier beim SPD-Ortsverein Monheim

Zu einer besinnlichen Jahresabschlussfeier hatte der SPD-Ortsverein Monheim ins Gasthaus „Krone“ eingeladen. Unter dem Motto „Freunde treffen“ versammelten sich die Mitglieder mit Freunden und Familien, um bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein paar gemütliche Stunden miteinander zu plaudern. Nach der offiziellen Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Johann Enderle konnte man einer Geschichte von Monika Ullrich lauschen, in welcher man die Weihnachtswünsche der Tiere erfuhr. Da wünschte sich der Igel Ruhe und viel Schlaf, der Pfau ein neues Kleid, die Elster Schmuck, der Fuchs einen Gänsebraten und der Esel musste den saufenden Ochsen an das Wichtigste erinnern, das Kind. Heinz Felbermeier brachte

mit einer Weisheit aus Guatemala die Anwesenden zum Nachdenken: man könne sich vieles kaufen, aber nicht Glück, Freunde, Gesundheit und auch nicht den Himmel.



1. Vors.: Johann Enderle, Dieter Krump, Horst Mack, Angelika Krump, Georg Glaß, Gabriele Fograscher, Norbert Meyer, Rudi Nigel

Der Höhepunkt des Nachmittags, an dem Peer Steinbrück in Hannover zum Kanzlerkandidaten nominiert wurde, war sicherlich der Besuch der SPD-Abgeordneten im Deutschen Bundestag, Gabriele Fograscher, welche die einseitige Vorgehensweise der Kanzlerin kritisierte, ebenso die Prahlerei über positive Arbeitslosenzahlen und die Wende in der Energiepolitik, was eigentlich die Rot/Grüne Regierung auszeichnete. Erfreut zeigte sich Fograscher über das neue Bundeswahlgesetz, wonach es keine Überhangmandate mehr geben soll, was den Bayerischen Abgeordneten im Bundestag den einen oder anderen Sitz einbringen wird. Mit Marion Segnitzer stellte die Abgeordnete eine erfolversprechende Kandidatin für den Bayerischen Landtag vor, zusammen mit Auszügen aus dem Wahlprogramm von Christian Ude und der Bayerischen SPD wie: Bildung für alle möglich (nicht nur für Reiche); mehr Ganztags- und Gemeinschaftsschulen mit mehr Selbständigkeit gegenüber dem Kultusministerium sowie Gerechtigkeit, was Arbeit, Löhne und Bezahlung betrifft.

Vorsitzender Johann Enderle bedankte sich mit kleinen Geschenken bei seinen fleißigen Helfern Antje Michael, Gottfried Zinsmeister, Karl-Heinz Gabsa und Heinz Felbermeier und durfte mit Angelika Krump ein neues Mitglied, sowie einige Mitglieder mit Anstecknadeln, Urkunden und Gedenkmünzen für langjährige Zugehörigkeit ehren: Stadtrat Norbert Meyer und Georg Glaß für 10 Jahre, Rudi Nigel und Dieter Krump für 40 Jahre Treue in der SPD. Eine Ehrung der ganz besonderen Art erhielt der ehemalige Stadtrat Horst Mack für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches, zufriedenes und gesundes Neues Jahr klang diese gemütliche Jahresabschlussfeier der Monheimer SPD bei einem gemeinsamen Abendessen aus. (Norbert Meyer)

## Monheimer Frauenbund feiert Fasching

„Frisch gesungen, froh gelaunt, und so feiern wir - Hellau“ - zu diesem Motto lädt der Katholische Frauenbund Monheim auch in diesem Jahr alle Frauen am Mittwoch, den 30. Januar 2013 um 19.30 Uhr ins Monheimer Schützenheim ein. Für die musikalische Begleitung sorgt wieder gekonnt und altbewährt Inge Seel. Fröhliche Sketche und die traditionelle Tombola sorgen für unterhaltsame Tanzpausen und der Hofstaat der Monheimer „Gailachia“ wird wiederum ein Glanzpunkt des Abends sein. Frohe Laune und bunte Kostüme sind erwünscht! Auch Nichtmitglieder sind ganz herzlich willkommen. Lachen, tanzen und schunkeln sie in die Nacht hinein.

(Hannelore Zinsmeister/ek)

EINLADUNG ZUM

# VGF-BALL

mit diversen lustigen Einlagen\*

*Liebe Leute hört gut zu,  
ein Jahr vergeht ja wie im Nu,  
der Fasching kommt wir laden ein,  
zum VGF nach Wittesheim.*

**am Samstag den 02. Februar 2013  
im Gasthaus Strauß, Wittesheim  
Beginn: 20.00 Uhr**

*Mit dem **Kill-Roys** ja,  
ist die Stimmung ruck-zuck da.  
Die **6 Euro** Eintritt nun  
haben keinem weh zu tun!*

*Wir freuen uns auf Euer Kommen  
Die VGF-Vorstandschaft*



## **Freiwillige Feuerwehr Warching**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

am Samstag, 26. Januar 2013, um 20:00 Uhr im Gasthaus Sprater.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Beitragserhöhung
10. Wünsche, Anträge, Termine 2013

Die Vorstandschaft

so genannte Stadtmühle, früher da sie zum Kloster gehörte, auch Klostermühle genannt, in der früher, als die Gailach noch mehr Wasser führte, reger Betrieb herrschte und nicht nur das Getreide zu Mehl vermahlen, sondern auch Baumstämme zu Brettern geschnitten wurden. Besitzer dieser Mühle mit einer größeren Landwirtschaft ist das Geschlecht der Weidhofer, das sich sehr weit zurückverfolgen lässt.

Eine bekannte Persönlichkeit aus diesem Geschlecht war das alte Mühlherrle (der alte Müller) von dem jeder Besucher der Mühle einen gewichtigen Teil schmackhaftes Roggenbrot mit auf den Weg bekam. Bis ins hohe Alter von 90 Jahren war das Mühlherrle noch rüstig und geschäftig.

Gerne erzählte er von dem Feldzug anno 1812, den er in Russlands Schnee- und Eisfeldern mitgemacht hatte. Ein dichter Schafspelz, dessen er habhaft werden konnte, war seine Rettung, wie er schauernd erzählte. Pferdefleisch stillte den Hunger, denn Brot gab es keines. Ein Bauer aus Ried (wie hieß er?), der auch dabei gewesen war, teilte mit ihm Freud und Leid. Auf einer steinernen Tafel im Kirchgang sollen heute noch die Namen der sechs Teilnehmer an diesem denkwürdigen Feldzug eingemeißelt sein und so der Nachwelt erhalten geblieben. An anderer Stelle steht geschrieben, dass 12 Männer von hier am russischen Krieg teilnahmen.

Noch eine Episode dieses alten Feldzugteilnehmers ist durch die Aufzeichnung der Nachwelt erhalten geblieben und zwar datiert aus dem Jahre 1848, der damaligen Volkerhebung gegen die Unterdrückung und die großen Abgaben wie Zehnt usw., die auf dem Volke lasteten.

Das alte Mühlherrle, damals natürlich noch ein rüstiger Fünfziger, sammelte die Bürger um sich, und zog mit ihnen vor das Landrichteramt, wo er den Abbau der unerträglichen Lasten mit seinem Haufen forderte. Eingeschüchtert durch die vielen bewaffneten Männer, gab der damalige Landrichter klein bei und sicherte den Abbau derselben zum größten Teil zu und der Müller zog daraufhin stolz erhobenen Hauptes mit seiner mutigen Schar wieder ab.

## Historisches

### **Teilnehmer am Russlandfeldzug**

#### **unter Napoleon gegen Russland 1812**

Über diese geschichtliche Angelegenheit, von der auch unser Heimatstädtchen berührt wurde, ist mir weder eine Aufzeichnung zu Gesicht gekommen, noch wird von ihr in der Überlieferung gesprochen und doch müsste hierüber in den Annalen im Rathaus aus diesen Jahren etwas zu finden sein

Ein Fragment, von wem, ist nicht bekannt, war es Matth. Schmiedt und Verwalter Killmayer, ihnen dürfte der Vorgang bekannt gewesen sein. Dort heißt es unter anderem:

An dem kleinen Flussbett der Gailach, das in Sommerszeiten meistens trocken liegt, liegt östlich von Monheim die

Über die Bewaffnung der Stadt, im Jahre 1612, gibt ein Inventarium, in welchem alle, die sich im ehemaligen alten Rathaus (Haus des Gastes) und zwar in der Schranne, im Erdgeschoß, befindlichen Gegenstände aufgeführt sind, Auskunft.

Es waren vorhanden:

22 Stück Geschütze

1 Stück das auf 2 Rädern montiert war

1 Muskete, die auf dem Badhaus untergebracht war, Gabel (Auflegstütze) Flanschen und Fransen

1 Reißenwagen mit 2 Spießen und 2 Backen

Von den 180 Bürgern waren 140 mit Ober- und Untergewehr, Pulver und Kugeltaschen ausgerüstet, die als Hosenschützen, eine halb private, halb bürgermilizartige Vereinigung der Oberaufsicht des Landrichters unterstanden und mit dem Umgang eines Gewehrs durch häufiges Scheiben- und Preisschießen durch den Drillmeister auf Draht gehalten wurden.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

Schluck. Nörgelmann reagierte nicht und schwieg. „Hat er eine Sprachlähmung und kann oder darf nichts trinken?“, mutmaßte mein Vis-à-Vis, „ich mache mir langsam Sorgen um unseren sonst so gesprächigen Freund, haben wir ihn beim letzten Treff beleidigt und er erwartet eine Entschuldigung?“

Irritiert waren wir alle ob der seltsamen Situation. Endlich öffnete der misstrauisch Beäugte seinen Geldbeutel, legte ein paar Münzen auf den Tisch, erhob sich und sprach: „So sieht es mit dem Strom aus, der wird zum Beispiel mit hohen Zuschüssen von Windrädern produziert aber kann nicht verkauft werden, weil die Leitungen fehlen.“

„Kapiert“, rief mein Nachbar, erfreut wegen der wiedergefundenen Sprachfähigkeit des Nörglers, „du wolltest uns sagen: der Brauer produziert Bier, das müssen wir bezahlen, obwohl wir es nicht bekommen, weil Straßen und Transporter fehlen und wir letztere trotzdem noch finanzieren müssen.“

„Wahnsinn“, erklärte mein Vis-à-Vis, „und seit über 10 Jahren wissen die Regierungen von dem Problem.“

„Das klingt nach Planwirtschaft wie in der ehemaligen DDR“, fügte mein Nachbar hinzu. „Richtig“, so Nörgelmann, „ihr seid richtig klug und wir müssen uns dagegen wehren, dass wir Dinge bezahlen müssen, die wir nicht wollen, beziehungsweise nicht kaufen können.“

„Da gibt es diesen ‚Bundesverband Windenergie‘, wer ist das eigentlich?“, wollte mein Nachbar wissen. „Ein Abkassier-Verein, vermutlich“, bremste Nörgelmann sich selber, „und unsere Regierung spielt mit, traurig“, fügte er hinzu, „sogenannte leer laufende Windparks.“

„Da wird über Energiewende gesprochen, brauchen wir nicht, haben wir schon, wir müssen die Verantwortlichen endlich dazu bringen, für den richtigen Anschluss zu sorgen“, nach diesem langen Satz war mein Vis-à-Vis sichtlich erschöpft und gönnte sich einen kräftigen Schluck aus seinem Glas. „Die Zahl der Abschaltungen wegen Überproduktion sei um über 300 Prozent gestiegen, damit könnte man einhundertfünfzehntausend Haushalte versorgen!“, Nörgelmann platzte auf Grund dieser amtlichen Zahlen schier der Kragen, „und dafür bekommen die Windstromproduzenten 35 Mio. Euro!“

Ein echter Schildbürgerstreich, traurig und leider sehr wahr,

meint Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

PS:

Wir sind dafür, dass wir dagegen sind, diesen Stromkostenzuschlag zu bezahlen!

## **Red Wood Cats e. V.**

### **Spendenübergabe von 750,- EUR**

Die Vorstandschaft des FC Bayern München Fanclubs „RED WOOD CATS“ e.V. durfte anlässlich der Weihnachtsfeier in Otting zwei Spenden in Höhe von 500,- EUR und 250,- EUR übergeben. Diesmal gingen die stolzen Summen von 500,- EUR an Frankl Sonja aus Flotzheim (die Spende nahm Slansky Ulrike, die Cousine der Erkrankten entgegen) und 250,-EUR in Vertretung für eine hilfsbedürftige Familie aus Fünfstetten (die in der Öffentlichkeit nicht genannt werden wollte) an Herrn Pfarrer Woppmann.

Frankl Sonja leidet seit längerer Zeit an den Folgen einer Gehirnblutung. Sie musste das Sprechen, Essen und Laufen wieder neu erlernen. Nicht genug, kam jetzt die Diagnose Lymphdrüsenkrebs dazu. Die ständigen Behandlungsfahrten stellen mittlerweile immer mehr eine finanzielle Belastung für die Familie dar. Dies nahm die Vorstandschaft als Anlass für die Übergabe der Spende. Die anwesenden Mitglieder der Vorstandschaft und des gesamten Vereins wünschen Sonja viel Kraft für die kommenden Wochen und Monate und eine hoffentlich baldige Genesung.

## Sonstige Mitteilungen

### Kalenderblatt

**„Hinter einer langen Ehe steht immer eine sehr kluge Frau.“**

(Ephraim Kishon)

gefunden von  
**Rudolph Hanke**

## **Beim Dämmerschoppen ...**

saß unser bester Freund vor leerem Glas an unserem Stammtisch und blickte uns erwartungsvoll an. „Was ist los mit dir?“, wollte mein Nachbar wissen, „vor unbenutztem Glas, kein Wort zum Gruß?“

„Seltsam, und doch wie immer vielsagend, wir wissen nur noch nicht, was uns unser Oberrörgler damit sagen will“, stellte mein Vis-à-Vis fest und bestellte sich ein Glas mit Füllung. Mein Nachbar und ich schlossen uns an, schauten uns erwartungsvoll an, stießen mit den Gläsern an und genossen den ersten



Von links: Pfarrer Woppmann, Slansky Ulrike, 1. Vorstand Witt Erhard, Kassier Hoinle Matthias

Herr Pfarrer Woppmann nahm in Vertretung für die hilfsbedürftige Familie aus Fünfstetten die zweite Spende von 250,-EUR entgegen und brachte ihre Freude und Dankbarkeit für die Wohltätigkeit durch persönliche Dankesworte an die Besucher der Weihnachtsfeier zum Ausdruck. Er versicherte, dass in diesem Fall das Geld wirklich an die richtige Stelle kommt. (Alfred Leinfelder)

**VCD**  
Verkehrsclub  
Deutschland

**RADFAHREN,  
KLIMA RETTEN  
UND TOLLE PREISE  
GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER [WWW.KLIMA-TOUR.DE](http://WWW.KLIMA-TOUR.DE)

#### Impressum

## Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23,  
86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.